Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 61 (1935)

Heft: 48

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

vonAleute

Poesie über die Ehe

«Gsesch, Heiri, die Sach isch eso: d'Eh' isch wie-n-en Hafe, wo zwei Schiff nebedänand verankeret sind. Da chames ebe preiche oder au nöd; ich han jetzt halt ebe nebed-enem Chriegsschiff g'ankeret.»

«Hä, denn han ich relativ Glück, i mim Hafe schwimmt dänn scho ehner en Vergnüegigsdampfer.»

Der Bart entwicklungsgeschichtlich betrachtet

Das Berner Enkeli kommt zum Grossvater auf Besuch. Dieser hat einen schönen Vollbart, aber bedenkliche Lücken auf dem Haupt. Vertrauensvoll schaukelt das Kind auf Grossvaters Knien, fragend streicht es über die Glatze, zupft dann am Bart und meint: «Du, Grosspapa, si dir d'Haar abegrütscht?»

Warum mir meine Frau die Hortensie an den Kopf warf

Ich verlangte in der Drogerie für meine Frau «Brustsalbe Debes». Das etwas schwerhörige Fräulein packte mir das Gewünschte ein, und ich bezahlte ohne zu kontrollieren.

Zu Hause gab es eine Szene. Im Paket befand sich nämlich — «Unkrautvertilger Cebe»! Pechvogel

Aus unserer Sonntagszeichner-Mappe

Otto Bachmain



«Nim der es Bischbel am Chline, wie dä alles schön ufesst,»

«Dä wäiss halt ebe nonig, was er isst.»

Lieber Spalter

Mein 12jähriger Sohn pflegt öfters Witze in den Nebelspalter einzusenden, die ziemlich regelmässig mit dem ominösen weissen Begleitzettel wieder zurückkehren.

Jüngst bringt er mir ein neues «Paradox»: «— und mit einem Löwengebrüll stürzte sich der Elefant auf sein Opfer — —»

Ich fragte ihn, was heisst eigentlich paradox?

«Was», staunt er, «das weisst Du nicht? Das kommt doch von "Pardon"». Frivo

Vom böse Babbe

Mama, mit der dreijährigen Carola im Schlafzimmer. Papa ist eben ins Geschäft gegangen, hat vorher irgend etwas Verkehrtes gemacht.

Mama: «Aber, aber, was hät jetz der bös Babbe wieder agstellt! Mer sott em grad Dätsch gä, wenn er heikunnt!»

Carola (freudestrahlend): «Mer wänd en geschwind hole!» Aldo

Unser Nachwuchs

Streitet sich da ein grosser Bengel mit einem kleinen Knirps. Erregt schreit der Kleinere: «Schäm di, schäm di, mer öppis z'mache, und ... und denn no so eme Chliiiine!»

Das 3-jährige Töchterchen meiner Tante ist von einer Reihe junger Herren umgeben. Einer meint: «Du bisch es herzigs Chrötli!» Ganz entsetzt schaut die Kleine den Sprecher an und sagt: «Aber Sie wänd mich doch goppel nöd hürate, susch chum i no meh i Verlägeheit, i ha nämli scho mängem Ma's Hürate versproche, jetzt weiss i gar nöd, welle das i sell näh!» belli

Margritli wird von einer Katze gekratzt. Wütend über diese Frechheit ruft es: «Du choge Katz du!» Grossmutti macht es aufmerksam, dass das unschön sei, was es jetzt gesagt hat. Kleinlaut verbessert es sich und sagt schliesslich: «Du chögeli Kätzli du!» belli

Die echten Boxberger's Kissinger-Entfettungs-Tabletten

wirken zuverlässig und sind unschädlich.

Erhältlich in Apotheken.



Wenn das Huhn im Topfe fehlt,

das heisst, wenn das Haushaltungsgeld zu knapp ist, um ein Suppenhuhn zu kaufen, dann — brauchen Sie auf die köstliche Hühnersuppe dennoch nicht zu verzichten.

Mit ein paar Knorr-Hühnerbouillonwürfeln und etwas Teigwaren-Einlagen (Fideli, Sternli etc.), Brotresten, oder gar mit einem Ei, gelingt die feinste Hühnersuppe. Eine Stange à 5 Würfel reicht für 5 Teller und kostet nur 20 Rp.

Hühner-Bouillon

Das Huhn im Tonte



